

## WARUM EINE SDA?

Städte und Gemeinden stehen durch Klimawandel, demografische Entwicklungen und die Folgen der Corona-Pandemie vor **neuen Herausforderungen**.

Gleichzeitig ist es ihre Verantwortung, ihre **historischen Stadt- und Ortskerne als identitätsstiftende Lebensräume zu erhalten und zukunftsfähig zu machen**.

Doch was ist **erhaltenswert**, wo liegen die **baulichen und stadträumlichen Qualitäten**, um die es sich besonders zu kümmern gilt?

**DIESE FRAGEN BEANTWORTET EINE SDA.**



Kartierung potentieller Dachflächen für Solaranlagen in der SDA Idstein



Kartierung von Raumwirkung und Sichtbeziehungen in der SDA Zwingenberg



## WELCHEN MEHRWERT HAT EINE SDA?

- › Die SDA ist eine **ideale Grundlage** für:
  - Planungen in der Stadt- und Dorfentwicklung
  - Erhaltungs- und Gestaltungssatzungen
  - Konzeptplanungen für regenerative Energien
  - Leerstands- und Bauzustandsanalysen
  - Entwicklung von Quartierskonzepten
- › Die SDA bietet somit eine **Arbeitserleichterung für Behörden und Kommunen**.
- › Sie ist ein **Informationsangebot** für Eigentümerinnen und Eigentümer und alle, die sich für den Erhalt ihrer Altstädte engagieren.

### Herausgeber:

Landesamt für Denkmalpflege Hessen  
Schloss Biebrich/Westflügel  
65203 Wiesbaden  
[www.denkmal.hessen.de](http://www.denkmal.hessen.de)

### Kontakt:

Landesamt für Denkmalpflege Hessen  
Städtebauliche Denkmalpflege  
Dr. Hanna Dornieden  
Telefon: 0611 / 6906 – 210  
E-Mail: [hanna.dornieden@lfd-hessen.de](mailto:hanna.dornieden@lfd-hessen.de)

### Stand:

10|2024

### Bildnachweis:

Karten und Datenblätter: A. Sellmann/SDA Idstein,  
B. Pfeifer/SDA Zwingenberg, S. Röming/SDA Hümme;  
Foto: A. Sellmann; Titel: Urkatasterkarte Zwingenberg, AfB Heppenheim

## DIE STÄDTEBAULICH- DENKMALPFLEGERISCHE AUFNAHME FÜR ZUKUNFTSFÄHIGE HISTORISCHE ORTS- UND STADTKERNE

# WAS IST DIE SDA?

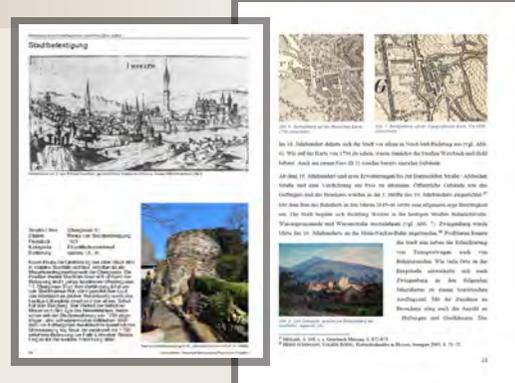
- › Die SDA ist eine Untersuchungsmethode der Städtebaulichen Denkmalpflege in Hessen.
- › Sie ermöglicht eine differenzierte Betrachtung von Gebäuden und Flächen über die Denkmalausweisung hinaus.
- › Betrachtet werden nicht nur Einzelbauten, sondern auch Gebäudeensembles, Freiflächen, Platzsituationen und Sichtbeziehungen.
- › Eine Kategorisierung der erfassten Objekte erfolgt basierend auf historischen Karten und weiteren Quellen.

# WIE GLIEDERT SICH DIE SDA UND WIE SIEHT DAS ENDERGEBNIS AUS?

## 1. TEXTTEIL



Anhand regionalgeschichtlicher Literatur und historischer Karten können Aussagen zur **Siedlungsgeschichte** und zur **Ortsstruktur** getroffen werden.




## 2. KATALOG MIT DATENBLÄTTERN



In einer Bestandsaufnahme vor Ort werden **Kulturdenkmäler, erhaltenswerte Gebäude, strukturbildende Bauten, Freiflächen, Straßen- und Platzräume** karto- und fotografisch erfasst, kategorisiert und in einem Katalog zusammengestellt.



## 3. KARTENDARSTELLUNGEN



In der Karte **›Denkmalpflegerische Interessen** wird das Endergebnis anschaulich und übersichtlich dargestellt.

Je nach gewünschtem Schwerpunkt ergänzen weitere Karten (z. B. Solar- oder Leerstandskataster) die Analyse.

